



JAZZ MEETS SHAMISEN

24. Januar 2020
19 Uhr



Museum
Fünf Kontinente

Maximilianstraße 42
80538 München
Di-So 9.30-17.30 Uhr
museum-fuenf-kontinente.de

JAZZ MEETS SHAMISEN

24. Januar 2020, 19 Uhr

Eintritt frei

Die **Shamisen** ist ein dreisaitiges Musikinstrument mit einem langen, schmalen Hals, das vor ca. 500 Jahren von China über Okinawa nach Japan gekommen ist. Sie wurde als Solo-, Ensemble- oder Kammermusikinstrument traditionell in allen sozialen Schichten gespielt. Die Tsugaru-Version der Shamisen wird von jungen Musiker*innen gerne zur Interpretation von zeitgenössischer Musik in jazzartig improvisierender Form gespielt.

In diesem Konzert kann das Publikum die virtuos-dynamische Spieltechnik des jungen Künstlers **Niya** hautnah erleben. Die Sängerin **Nilo** und die Pianistin **Masako Sakai** begleiten ihn – gemeinsam sind sie ein unverwechselbares Shamisen-Jazz-Trio.

Niya gewann die »Tsugaru Shamisen Japan Championship« in Aomori 2013. Weltweite Konzertreisen brachten ihn bereits in die Carnegie Hall nach New York. Er ist einer der jüngsten Profis und ein Superstar der Tsugaru-Shamisen in Japan.

Nilo ist Sängerin und hat sich auf Bossa nova spezialisiert. Die Fusion von Japan und Brasilien gibt ihrer Musik einen einzigartigen Charakter.

Masako Sakai war 2002 Preisträgerin des 8. Internationalen Mozartwettbewerbs in Salzburg. Sie tritt sowohl als Konzertpianistin wie auch als Jazzpianistin auf.

Auf dem Programm stehen u.a. folgende Stücke:

- »It don't mean a thing« von Duke Ellington, 1931
- »Água de beber« von Antônio Carlos Jobim, 1963
- »Ko no Michi« von Kōsaku Yamada, 1927
- »Takibi« von Shigeru Watanabe, 1941

Veranstalter: Japanisches Generalkonsulat München in Kooperation mit dem Museum Fünf Kontinente



Japanisches Generalkonsulat
München

在ミュンヘン日本国総領事館

